

Prokop und die Perser.
Untersuchungen zu den römisch-sasanidischen
Kontakten in der ausgehenden Spätantike

ORIENS ET OCCIDENS

Studien zu antiken Kulturkontakten
und ihrem Nachleben

Herausgegeben von
Josef Wiesehöfer

in Zusammenarbeit mit Pierre Briant,
Amélie Kuhrt, Fergus Millar und
Robert Rollinger

Band 16



Henning Börm

Prokop und die Perser

Untersuchungen zu den römisch-sasanidischen
Kontakten in der ausgehenden Spätantike



Franz Steiner Verlag Stuttgart 2007

Gedruckt mit Unterstützung des Förderungs- und
Beihilfefonds Wissenschaft der VG WORT

Umschlagabbildung:
Barberini-Diptychon, mit freundlicher Genehmigung
des Musée du Louvre (OA 9063)

Bibliografische Information der Deutschen National-
bibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese
Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

ISBN 978-3-515-09052-0



ISO 9706

Jede Verwertung des Werkes außerhalb der Grenzen
des Urheberrechtsgesetzes ist unzulässig und strafbar.
Dies gilt insbesondere für Übersetzung, Nachdruck,
Mikroverfilmung oder vergleichbare Verfahren sowie
für die Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen.
Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigen Papier.
© 2007 Franz Steiner Verlag Stuttgart
Druck: Printservice Decker & Bokor, München
Printed in Germany

INHALT

DANKSAGUNG	9
1. EINLEITUNG.....	11
2. ÜBERBLICK ÜBER DIE WICHTIGSTE FORSCHUNGLITERATUR	18
2.1 FORSCHUNGEN ZU PROKOP VON CAESAREA.....	18
2.2 FORSCHUNGEN ZUR SPÄTANTIKEN OSTRÖMISCHEN GESCHICHTE.....	22
2.3 FORSCHUNGEN ZUM NEUPERSISCHEN REICH DER SASANIDEN	27
3. PROKOP: UMWELT, LEBEN UND WERK	30
3.1 DAS OSTRÖMISCHE REICH ZUR ZEIT JUSTINIANS	30
3.1.1 Die innenpolitische Lage.....	30
3.1.2 Die außenpolitische Lage	37
3.2 PROKOP: HERKUNFT UND LAUFBAHN	45
3.3 PROKOPS WERKE UND IHRE ABFASSUNGSZEITEN.....	49
3.4 MÖGLICHE QUELLEN PROKOPS	52
3.5 WICHTIGE QUELLEN NEBEN PROKOP.....	57
3.5.1 Römische und syrische Quellen	57
3.5.2 Armenische, persische und arabische Quellen	63
4. DAS PERSERBILD IN DER ANTIKEN HISTORIOGRAPHIE	70
4.1 GRUNDPROBLEME DER ANTIKEN ETHNOGRAPHIE.....	70
4.1.1 Ethnographie als Erzählung.....	70
4.1.2 Identitäten und Abgrenzung	74
4.1.3 Interpretation und Analogie.....	79
4.1.4 Topos und Realität.....	80
4.2 DIE ENTWICKLUNG DES GRIECHISCH-RÖMISCHEN PERSERBILDES: EIN ABRISS.....	84
5. PROKOPS ANGABEN ZU PERSISCHEN REALIEN	90
5.1 KÖNIGTUM	92
5.1.1 Befugnisse und Beschränkungen.....	92
5.1.1.1 <i>Der König als Feldherr</i>	93
5.1.1.2 <i>König und Recht</i>	97
5.1.1.3 <i>Priesterliche Funktionen</i>	100
5.1.2 Titulatur, Insignien, Privilegien und Repräsentation	102
5.1.3 Thronfolge.....	111
5.1.4 Usurpation	119
5.1.5 Zwischenbilanz: Prokop und das sasanidische Königtum	124
5.2 ADEL	126
5.2.1 Funktionen, Insignien und Stellung zum König	126
5.2.2 „Adelsrat“ und Revolten.....	135
5.3 ÄMTER, TITEL UND NAMEN.....	143
5.3.1 Ämter, Titel und Namen.....	143
5.3.2 Prokop und die persische Sprache	148
5.3.3 Diplomatie und Gesandtschaften.....	151

5.4 MILITÄRWESEN	158
5.4.1 Der Aufbau der persischen Streitkräfte	159
5.4.2 Ausrüstung und Kampfweise.....	163
5.4.3 Sasanidische Poliorketik.....	169
5.4.4 Deportationen	171
5.5 RELIGION.....	178
5.5.1 Götter und Rituale	178
5.5.1.1 <i>Polytheismus</i>	179
5.5.1.2 <i>Sonnen- und Feuerkult</i>	181
5.5.1.3 <i>Bestattungsrituale</i>	184
5.5.1.4 <i>Polygamie und Inzest</i>	187
5.5.2 Die Rolle der Magier	189
5.5.3 Das Verhältnis zu anderen Religionen und das Problem der „Staatskirche“.....	193
5.5.4 Zwischenbilanz: Prokop und die persische Religion	200
5.6 GEOGRAPHIE	201
5.6.1 Orte und Landschaften	202
5.6.2 Benachbarte Völker.....	206
5.6.3 Persarmenien und der Kaukasus.....	210
5.6.4 Die „Festung des Vergessens“.....	216
5.6.5 Grenzen	217
5.6.6 Prokop und die geographischen Verhältnisse im Perserreich.....	220
5.7 GESCHICHTE.....	222
5.7.1 Persische Geschichte vor 400 n. Chr.....	222
5.7.2 Persische Geschichte nach 400 n. Chr.....	226
5.7.3 Die Mazdakiten	230
5.7.4 Ursachen und Anlässe der römisch-persischen Kriege.....	233
5.7.5 Mögliche Hinweise auf die Reformen unter Kavad I. und Husrav I.	239
5.7.6 Zwischenbilanz: Prokop und die persische Geschichte	242
5.8 SYNTHESE: PERSISCHE REALIEN BEI PROKOP.....	243
6. DAS BILD DER PERSER BEI PROKOP.....	247
6.1 DAS VOLK	247
6.1.1 Negative Attribute	247
6.1.2 Positive Attribute.....	249
6.2 DIE KÖNIGE.....	251
6.2.1 Negative Attribute	251
6.2.2 Positive Attribute.....	252
6.3 URSACHEN UND PRÄGENDE FAKTOREN DES PERSERBILDES	253
6.3.1 Das literarische Moment: Tradition und Barbarentopik.....	254
6.3.2 Das praktische Moment: Verfügbarkeit und Qualität von Informationen	257
6.3.3 Das ideologische Moment: „Romidee“ und Rivalität.....	260
6.3.4 Das innenpolitische Moment: „Kaiserkritik“	262
6.3.5 Ein religiöses Moment? Christen und Zoroastrier.....	268
6.4 SYNTHESE: PROKOPS PERSERBILD	273

7. DIE RÖMISCH-PERSISCHEN BEZIEHUNGEN IN DER AUSGEHENDEN SPÄTANTIKE.....	276
7.1 HINWEISE AUF DIE EXISTENZ POSITIVER PERSERBILDER IN OSTROM.....	276
7.1.1 Agathias und das Exil der athenischen Neuplatoniker in Persien.....	277
7.1.2 König Peroz und der anonyme Dialog Περὶ πολιτικῆς ἐπιστήμης	283
7.2 RÖMER UND PERSER: ZEUGNISSE FÜR KOEXISTENZ UND KOOPERATION	289
7.2.1 Kulturkontakte zwischen Ostrom und dem sasanidischen Iran	291
7.2.2 Diplomatische Konfliktlösungen und Kooperation	296
7.2.2.1 <i>Spätantike Außenpolitik: Grundsätzliche Anmerkungen</i>	297
7.2.2.2 <i>Römisch-persische Koexistenz und Kooperation zwischen 363 und 540</i>	299
7.2.3 Yazdgird I. als Vormund des Kaisers und die geplante Adoption des Husrav	308
7.2.4 Konkurrierende Konzepte: „Falken“ und „Tauben“ in Ostrom und Persien	318
7.3 SYNTHESE: OSTROM UND PERSIEN ZUR ZEIT JUSTINIANS.....	326
8. FAZIT: PROKOP ALS QUELLE FÜR DAS SASANIDENREICH UND DAS RÖMISCH-PERSISCHE VERHÄLTNIS UNTER JUSTINIAN	337
9. BIBLIOGRAPHIE.....	341
9.1 QUELLEN	341
9.1.1 Griechisch-römische Autoren.....	341
9.1.2 Syrische und armenische Quellen.....	344
9.1.3 Persische und arabische Quellen	344
9.2 FORSCHUNGLITERATUR	346
REGISTER.....	370